



Einladung zum Vortrag

Fotos: Shutterstock

Jugend und Sprache - Ein interkultureller Vergleich

DIE Jugendsprache gibt es nicht, auch wenn populäre Jugendlexika diesen Eindruck erwecken. Aber es gibt besondere Sprechweisen, die typisch für das Alter von Jugendlichen sind und deshalb als Jugendsprachen bezeichnet werden. Die Zugehörigkeit zu einer Gruppe und die mehr oder weniger bewusste Abgrenzung von der Ausdrucksweise der Elterngeneration können Erklärungen für das Sprachverhalten von Jugendlichen sein. Das Phänomen der Jugendsprachen lässt sich international beobachten. Und es gibt interessante Parallelen über alle Sprachen hinweg.

Die Sprachwissenschaftlerin Prof. Dr. Eva Neuland widmet sich dem Thema Jugendsprachen seit Jahrzehnten und erklärt in ihrem Vortrag, welche jugendsprachlichen Tendenzen sich von Deutschland über Italien bis Japan beobachten lassen.

Referentin: Prof. Dr. Eva Neuland, Bergische Universität Wuppertal

Termin: Montag, 14. April 2014, 20 Uhr

Ort: Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann, Armando-Diaz-Straße 8, Bozen

Eintritt frei

Eine gemeinsame Veranstaltung der Gesellschaft für deutsche Sprache/Zweig Bozen und der Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann



Landesbibliothek Dr. Friedrich TeßmannBibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale

Sprache der Generationen – Hängt Sprache vom Alter ab?

Die Sprache von Kindern ist ein wichtiger Gegenstand der Spracherwerbs- und Sprachentwicklungsforschung. Mit dem Sprachgebrauch von Jugendlichen beschäftigt sich seit langem die Soziolinguistik. Der Sprachgebrauch im höheren Alter hingegen ist erst seit der Jahrtausendwende zum Forschungsfeld der Sprachwissenschaft geworden. Doch hängen Sprachgebrauch und Sprachstil wirklich stark vom Lebensalter ab? Und wenn ja, was ist denn "typisch" für welches Alter? Welche Rolle spielt die eigene Sprachbiographie?

Die Sprachwissenschaftlerin Prof. Dr. Eva Neuland beschäftigt sich seit langem mit den Zusammenhängen zwischen Sprache und Altersgruppen und richtet sich in ihrem Vortrag gleichermaßen an Alt und Jung.

Referentin: Prof. Dr. Eva Neuland, Bergische Universität Wuppertal

Termin: Dienstag, 15. April 2014, 20 Uhr

Ort: Cusanus Akademie, Seminarplatz 2, Brixen

Eintritt frei

Eine gemeinsame Veranstaltung der Sprachstelle im Südtiroler Kulturinstitut und der Cusanus Akademie

Informationen: Sprachstelle Schlernstraße 1, 39100 Bozen Tel: 0471-313820 sprache@kulturinstitut.org

www.kulturinstitut.org

Unterstützt von:

AUTONOME PROVINCIA AUTONOMA BOZEN SÜDTIROL Deutsche Kultur



Einladung